

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Mit dem Start der Grillsaison geraten Rindfleischartikel in der Verbrauchergunst ins Hintertreffen. Bei gleichzeitig umfangreichem Erzeugerangebot können sich die Notierungen für Jungbullen und Metzgerfärsen nur knapp behaupten. Der Absatz in der Zerlegung läuft zwar weiter stabil, weitere Aufgelder für Kühe und leichte Färsen haben sich jedoch nicht mehr erzielen lassen.
- Schlachtschweine** Das zurückliegende sonnige Wochenende hat zu ersten Absatzimpulsen in Rahmen der anstehenden Grillsaison geführt. Trotz herabgesetzter Hauspreise zweier großer Vermarkter, kann für die laufende Schlachtwoche mit stabiler Absatzlage und freundlicher Preisentwicklung gerechnet werden.
- Ferkel** Der regional eher normalen Nachfrage steht ein ausreichend großes Angebot zur Verfügung. In Folge der bundesweit stabilen Tendenzen verharren die Preise unverändert auf bisherigem Preisniveau.
- Nutzkälber** Dem überschaubaren Kälberangebot steht eine unverändert rege Nachfrage gegenüber. Die Preise tendieren insgesamt leicht fester. Gefragt sind insbesondere gut mastfähige Qualitäten.
- Eier/ Geflügel** Noch immer hält sich der Nachholbedarf des Lebensmitteleinzelhandels in Grenzen, auch die verarbeitende Industrie kauft wenig und die Packstellenabgabepreise für Eier tendieren überwiegend schwächer. Speziell Bodenhaltungsware steht nun auch unter Preisdruck; Freilandier dagegen bleiben bei begrenztem Angebot gefragt. Am Geflügelmarkt macht sich der plötzliche Sommer bemerkbar; Grillartikel sind gefragt und die Anbieter konnten zuletzt sowohl für Hähnchen als auch für Puten Preisanehebungen durchsetzen. Althennenpreise im saisonalen Abschwung.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

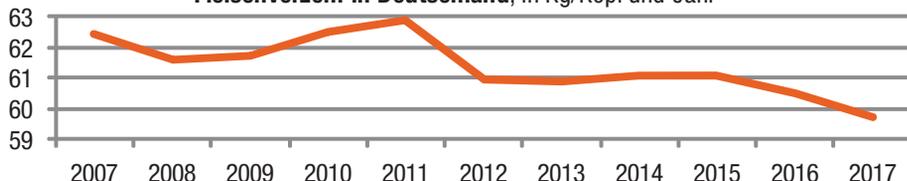
- Getreide und Ölsaaten** Bei frühsummerlichen Temperaturen konnte nun auch auf den Höhenlagen die Frühjahrsbestellung weitgehend abgeschlossen werden. Die Braugerstenaussaat erfolgte zwar etwas verspätet, dafür meist unter optimalen Bedingungen. Der Handel versucht, nach freundlichen Vorgaben der Börsen, mit verbesserten Offerten Ware aus den Lägern der Landwirte zu mobilisieren. Vor allem Futtergetreide bei stetiger Nachfrage der Mischer mit Preispotenzial. Die Abgabebereitschaft nimmt wieder zu, die Mengen bleiben zunächst jedoch begrenzt. Am Rapsmarkt hält die Absatz- und Preisflaute weiter an, ein weiterer Verarbeiter drosselt aufgrund billiger Importe seine Produktion.
- Futtermittel** Das anhaltend hohe Preisniveau für Soja- und Rapsschrot hat zu einer abgeschwächten Nachfrage bei Konsum und Handel geführt. Im Fokus bleibt der vordere und dringende Bedarf. Mischfutter durch die Teuerung für Rohstoffe ebenfalls fester bewertet, auch hier konzentriert sich die verhaltene Nachfrage auf die vorderen Termine.
- Kartoffeln** Nach etwas lebhafteren Umsätzen zu Ostern pendelt die Nachfrage in der Folgewoche wieder zurück. Importware wird stärker gelistet und bewegt sich etwa auf Vorjahresniveau. Die Pflanzungen der frühen Sorten in der Pfalz wurden aufgrund guter Bedingungen in der letzten Woche größtenteils abgeschlossen. Die Pflanzarbeiten im Norden, unter Folie und auch erste Frühkartoffeln im Freiland, sind zum Wochenende angelaufen. Preise bleiben fest.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik



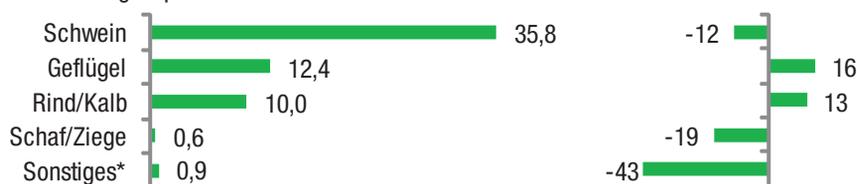
Fleischverzehr in Deutschland, in Kg/Kopf und Jahr



Entwicklung nach Fleischarten

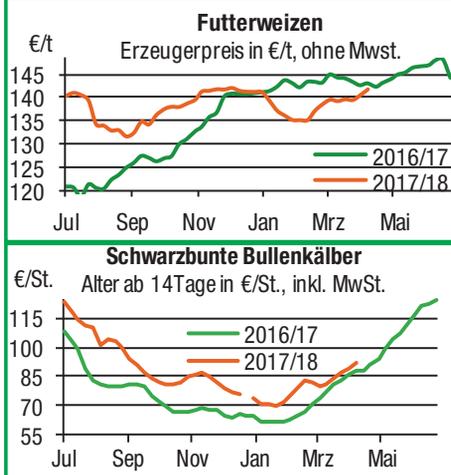
2017 in Kg/Kopf und Jahr

+/- zu 2007, in Prozent



Quelle: BLE, *Innereien, Pferd, Kaninchen, usw.

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 09.04.2018

Liefermon. | Umsatz | Euro/t | Vorwoche

Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H₂O
interventionsfähig; Lieferort Rouen

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 18	24.440	168,00	166,25
Sep 18	11.805	171,50	170,75
Dez 18	6.115	175,00	174,25

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte
Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 18	11.630	350,00	351,75
Aug 18	5.426	350,25	349,25
Nov 18	1.856	354,00	352,75

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 18	698	168,00	166,50
Aug 18	208	171,25	170,25
Nov 18	88	168,75	168,50

CBoT Chicago, Schlusskurse vom: 09.04.2018

Liefermon. | Umsatz | Euro/t | Vorwoche

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t),
Nr.2 Soft Red Winter

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 18	124.547	146,54	136,57
Jul 18	87.395	151,09	141,49
Sep 18	17.658	156,02	146,49

EU-Weizen, Menge: 50 t, 74 kg/hl, 15% H₂O
10,5% Protein, Fallz. > 170 sec.; Lieferort Rouen

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 18	0	165,00	165,00
Sep 18	0	164,25	164,25
Dez 18	0	168,25	168,25

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t),
Qualität: Nr.2 Gelb

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai. 18	188.118	125,03	124,27
Jul. 18	126.909	127,67	127,07
Sep. 18	40.072	129,91	129,31

Quelle: AMI

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	10.04.2018	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	155,00 – 165,00	160,00	160,00	160,00 – 165,00	161,50	160,20	168,30	167,50	169,00	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	145,00 – 155,00	148,90	148,80	148,00 – 158,00	150,70	149,60	159,90	155,40	157,30	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	142,50 – 149,00	145,20	145,00	143,00 – 154,00	147,40	146,80	157,60	151,90	154,60	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	146,00 – 160,00	152,50	153,40	145,00 – 155,00	147,60	147,60	163,80	152,80	155,00	
Futterroggen	122,50 – 133,00	128,50	129,30	120,00 – 130,00	125,10	125,10	138,00	129,50	133,50	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	160,00 – 180,00	172,00	171,60	180,00 – 202,00	188,50	187,70	178,30	193,50	195,70	
Sommerbraugerste (Ernte '18)	-	-	-	170,00 – 192,00	-	-	-	-	-	
Winterbraugerste	-	-	-	-	-	160,20	-	160,20	-	
Futtergerste >62 kg/hl	135,00 – 147,00	140,00	140,00	135,00 – 142,00	138,10	135,30	148,00	143,50	147,30	
Futterweizen	139,00 – 147,00	141,40	141,50	138,00 – 145,00	141,90	140,60	150,90	147,20	150,30	
Qualitätshafer	142,00 – 143,00	142,50	142,50	-	-	-	157,00	-	-	
Futterhafer	123,00 – 130,00	126,10	126,10	125,00 – 130,00	127,50	127,50	137,30	132,00	135,50	
Körnermais	148,00 – 154,00	150,80	150,40	142,00 – 150,00	144,40	142,80	158,70	150,70	155,30	
Triticale	135,00 – 142,00	137,80	137,60	135,00 – 142,00	138,30	136,30	146,00	143,60	147,20	
Winterraps	323,00 – 330,00	326,90	327,40	325,00 – 333,00	329,20	329,30	337,70	334,60	338,00	
Winterraps (Ernte '18)	-	315,00	315,00	320,00 – 325,00	322,40	323,90	-	-	-	
Futtererbsen	170,00 – 180,00	175,00	175,00	160,00 – 185,00	168,30	168,30	181,00	174,80	-	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	05.04.2018	09.04.2018	06.04.2017	05.04.2018	27.03.2018	09.04.2018
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	172,00 – 174,00	165,00 – 168,00	154,00 - 156,00	165,00 - 168,00	162,00 – 166,00	172,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	-	166,00 – 169,00	160,00 - 162,00	167,00 - 170,00	165,00 – 169,00	-
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	-	180,00 - 184,00	164,00 - 165,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	168,00	162,00 - 165,00	152,00 - 153,00	158,00 – 162,00	160,00 – 163,00	173,00
Brotroggen > 120 FZ	-	176,00 - 178,00	170,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	224,00 – 227,00	215,00 - 218,00	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	168,00	156,00 - 159,00	154,00 – 155,00	153,00 – 155,00	149,00 – 152,00	175,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	162,00	151,00 - 153,00	147,00	-	-	169,00
Mais	179,00	172,00 - 175,00	178,00	172,00 - 175,00	162,00 – 164,00	187,00
Raps	357,00 G	352,00 - 354,00	342,00 - 345,00	355,00 - 357,00	352,00 – 354,00	356,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	263,00 – 268,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	273,00 – 278,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	368,00 – 373,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	283,00 – 288,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	318,00 – 323,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43–44 % RP	378,00 B	378,00 - 380,00	360,00 - 363,00	-	363,00 – 368,00	375,00 - 384,00
Rapsschrot	245,00 B	249,00 - 251,00	248,00 - 249,00	-	-	251,00
Weizenkleie	-	111,00 - 115,00	120,00	-	101,00 – 104,00	141,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	179,00 B	-	-	-	-	178,50

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 10.04.18 bis 17.04.18

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 24 Stück: 6.858 Schlachtzeitraum: 02.04 – 08.04.18

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	722	3,98-4,26	4,02	427,00	4,03
	U 3	338	3,98-4,05	4,01	442,00	4,02
	R 2	618	3,93-4,23	3,98	371,00	3,97
	R 3	168	3,80-4,13	3,96	398,00	3,98
	O 2	191	3,31-3,60	3,56	320,00	3,57
	O 3	64	3,27-3,70	3,59	383,00	3,61
	P 2	22	2,29-3,20	2,78	283,00	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.204	-	3,94	397,00	3,96
Kühe	R 3	370	3,20-3,51	3,32	365,00	3,32
	O 1	225	2,74-2,94	2,92	285,00	2,91
	O 2	399	2,90-3,08	3,05	301,00	3,03
	O 3	485	3,03-3,22	3,12	333,00	3,11
	O 4	78	3,02-3,25	3,13	369,00	3,11
	P 1	552	2,26-2,43	2,35	238,00	2,33
	P 2	167	2,49-2,74	2,57	264,00	2,53
	P 3	76	2,43-2,78	2,57	273,00	2,58
		E-P insg.	2.980	-	3,04	318,00
Färsen	R 3	539	3,70-4,03	3,79	316,00	3,81
	O 3	156	3,02-3,20	3,11	289,00	3,11
	O 4	37	3,00-3,20	3,07	329,00	3,12
	P 2	-	-	-	-	2,28
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.496	-	3,16	363,00	3,61

Schlachtzeitraum: 02.04 – 08.04.18 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	HdKl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,93 – 4,04	3,97	3,97	443,90	4,02 – 4,09	4,03	4,02	449,40
	R 3	3,90 – 3,99	3,93	3,93	399,60	3,92 – 4,02	3,95	3,95	415,30
	O 3	3,62 – 3,68	3,64	3,59	360,60	3,69 – 3,79	3,75	3,75	381,10
Kühe	R 3	3,33 – 3,39	3,37	3,35	371,00	3,22 – 3,35	3,31	3,26	373,00
	O 3	3,07 – 3,16	3,12	3,12	324,60	3,12 – 3,21	3,18	3,14	331,60
	P 1	2,29 – 2,47	2,36	2,35	233,40	2,36 – 2,43	2,37	2,38	237,50
Färsen	R 3	3,72 – 3,87	3,77	3,74	327,60	3,52 – 3,80	3,71	3,64	326,40
	O 3	3,08 – 3,20	3,14	3,11	291,10	3,12 – 3,29	3,16	3,11	297,60

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	02.04 – 08.04.18			09.04 – 15.04.18			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	263	22-122	95	91	412	70 – 130	92	89
Holstein rbt.	25	74-127	103	101	52	70 – 130	96	94
Kreuzungen	11	94-288	191	198	24	160 – 300	204	195
Fleckvieh	33	179-387	276	296	7	90 – 180	152	155
3. Qualität	9	6-30	23	23	15	10 – 80	51	49
Mutterkälber								
Holstein	-	-	-	-	11	10 – 50	33	40
Kreuzungen	-	-	-	-	13	70 – 170	108	113
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Region	Bayern			Baden-Württemberg			Südbaden		
	Zeitraum:	02.04 – 08.04.18		(Veränderungen zur Vorwoche)					
Bullenkälber		5,48 (+ 0,12)		5,19 (+ 0,16)		5,13 (- 0,02)			
Mutterkälber		2,92 (+ 0,07)		2,99 (+ 0,10)		2,75 (+ 0,15)			

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBW-BW, BBW

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	10.04.2018	Vorwoche
Jungbullen R3	3,70 – 3,96	3,70 – 3,98
Kühe O3	2,80 – 3,15	2,80 – 3,13
Färsen R3	3,60 – 3,79	3,60 – 3,81
Färsen O3	2,95 – 3,14	2,95 – 3,11

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt. (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 09.04 – 15.04.18

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,55 – 2,75
Klasse 2 jung, fleischig :	2,35 – 2,55
Klasse 3 abfallende Qualität:	1,85 – 2,35

Tendenz: Höhere Preise nur für Lämmer der neuen

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: 02.04 – 08.04.18

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	330	17,40	5,50-5,83	5,67

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 09.04.2018

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 18	0	219,50	228,00
Sep 18	0	208,50	217,00
Dez 18	0	206,25	214,75

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: 09.04.2018

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 18	78.028	348,63	339,93
Jul 18	64.384	352,29	342,88
Aug 18	6.808	350,06	340,73

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 09.04.2018

Magermilchpulver, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 18	5	1265,00	1285,00
Mai 18	5	1280,00	1288,00
Jun 18	5	1310,00	1313,00

Butter, Menge: 5 t,

Apr 18	7	5295,00	4950,00
Mai 18	8	5550,00	4900,00
Jun 18	7	5394,00	4950,00

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	02.04 – 08.04.18	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 57.445 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05	1,54	1,52	1,49	1,53	1,50
	Klassen-Anteil in Prozent	0,95	43,16	43,49	5,74	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,90	58,00	53,40	59,50	59,40
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 17.868 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,01	1,51	1,49	1,39	1,48	1,48
	Klassen-Anteil in Prozent	0,33	37,00	49,94	11,58	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,88	57,77	53,26	58,65	58,41
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 306.027 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10	1,48	1,44	1,30	1,46	1,47
	Klassen-Anteil in Prozent	2,88	67,91	25,46	3,33	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,60	58,40	53,60	61,80	61,80
Hessen (5 Betriebe, 2.405 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03	1,49	1,49	1,35	1,48	1,48
	Klassen-Anteil in Prozent	0,96	55,30	33,68	5,90	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,46	58,15	53,25	60,34	60,33

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP	10.04.2018		
Spanne:	1,45 - 1,47	Vorw.: 1,45 - 1,47	
Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss.	28.03.2018		
Spanne:	1,42 - 1,45	Vorw.: 1,42 - 1,45	
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
10.04.2018	1,52	1,49 - 1,535	+ 0,01
ISN-Marktplatz	-	keine Notierung	-
30.03.18-05.04.18			
ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0			

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 04.04.18 (05.04. – 11.04.18)	
AutoFOM-Preisfaktor:	1,45 € / Indexpunkt
Preisspanne:	1,45 - 1,45 (Vw.: 1,42 - 1,45)
FOM-Basispreis:	1,45 €/kg SG (Vw.: 1,45)
Vermarktungsmenge:	230.700 (z. Vw.: + 28.100)
M-Sauenpreis (04.04.18):	1,01 €/kg SG
Veränderung zur Vorwoche:	± 0,00 €/kg SG
Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen	
Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.	

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall" Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **09.04 – 15.04.18**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	49,50	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	31,50 --- 38,43	± 0,00 --- + 0,30	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	56,75 --- 59,50	± 0,00 --- + 0,20	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 02.04 – 08.04.18

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
					Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.678	49,50 - 54,50	52,01	- 0,36	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.120	31,50 - 38,13	31,81	- 0,07	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.346	56,75 - 59,30	57,16	+ 0,30	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.	
Schlachtzeitraum vom	02.04 – 08.04.18
Gemeldete Tiere: 523 je/kg LG:	1,34
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.)	1,70
Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom:	09.04 – 15.04.18
Abgerechnet nach Lebendgewicht:	1,34 kg LG
Abgerechnet nach Schlachtgewicht:	1,70 kg SG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.		
Zeitraum:	02.04 – 08.04.18	
8.756	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	43,00 - 48,00	46,81 (47,22)
50er Gruppe ²⁾	45,40 - 57,24	52,92 (53,24)
100er Gruppe ²⁾	49,50 - 59,50	55,83 (56,15)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00 – 1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,30 – 1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche	± 0,00	
¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen		
²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht		
Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)		

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	02.04 – 08.04.18	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		17.394	163.745	11.743
Ø-Preis in € / St.		58,00	48,00	31,50
Veränderung z. Vorwoche		± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.		-	42,00 - 53,50	31,20 - 33,70
Akt Trend z. VV €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

gültig vom 10.04.18 bis 17.04.18

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		13.03.2018	13.03.2018
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.645,00 – 1.900,00	1.345,00 - 1.850,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.750,00 – 2.050,00	1.620,00 - 1.900,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.860,00 – 2.100,00	1.614,00 - 2.280,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00 – 355,00	275,00 - 334,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	245,00 – 264,00	238,00 - 266,50
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	230,00 – 244,00	215,00 - 248,50
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	233,50 – 258,00	231,00 - 227,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	253,00 – 345,00	257,00 - 311,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	240,00 – 305,00	240,00 - 304,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	230,00 – 295,00	230,50 - 296,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	355,00 – 380,00	323,50 - 405,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	300,00 – 335,00	311,00 - 348,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	320,00 – 390,00	305,00 - 370,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	290,00 – 347,50	277,50 - 339,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	255,00 – 307,50	253,50 - 310,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	285,00 – 330,00	250,00 - 330,00
0,38 % Methionin	o	445,00 – 630,00	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	332,50 – 332,50	315,00 - 370,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	314,50 – 356,50	295,00 - 336,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	306,50 – 340,00	290,00 - 331,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	385,00 – 410,00	357,50 - 410,00
Sojaschrot, 48% RP	x	400,00 – 434,00	385,00 - 435,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	466,00 - 605,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	250,00 – 273,00	237,50 - 273,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	200,00 – 245,00	–
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	255,00 – 329,00	–
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		130,00 – 155,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		90,00 – 130,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00 – 135,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	90,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		70,00 – 90,00	70,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 100,00	80,00 – 100,00

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	
Zeitraum:	16.04 – 22.04.18
Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	50,75
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen , Netto, ab Hof	263,00
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	09.04 – 15.04.18
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	55,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung
Hohenlohe		09.04.2018
und Ober-schwaben	in €/St.	Tendenz
	Spanne	Ø
200 Gruppe ²⁾	50,00 - 56,00	52,30 ± 0,00
¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof		
²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum:	02.04 – 08.04.18
351,00 – 365,50 €/Tier	Median: 358,25 €
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Krefeld: 18.04.18	Alsfeld: 08.05.18
Fließem: 03.05.18	---
Hamm: 08.05.18	---
Alsfeld: 08.05.18	---
Kälber	Absetzer
Alsfeld: 18.04.18	Alsfeld: 18.04.18
Münster: 19.04.18	Alsfeld: 16.05.18
Münster: 03.05.18	Alsfeld: 22.08.18
Fließem: 09.05.18	Alsfeld: 12.09.18
Schafe	
Dermbach: 21.04.18	---
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG, FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter Züchter Rheinland-Pfalz e.V.	

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 27. März 2018		
Rheinland - Pfalz vom: 09.04 – 15.04.18			Hessen vom: 02.04 – 08.04.18		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung , an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Gewichts-kategorie		
XL	15,75 – 15,75	15,75	–	18,00	€/100 St.	27.03.2018	20.03.2018
L	13,00 – 13,00	13,00	–	16,50	XL	26,00	26,25
M	11,50 – 11,50	11,50	–	15,50	L	21,00	21,25
S	-	-	-	-	M	20,50	20,75
aus Bodenhaltung , an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	16,50	16,75
XL	16,00 – 21,00	18,72	14,00 - 24,05	18,23	Tendenz: ausgeglichen ausgeglichen		
L	14,00 – 25,00	16,28	10,75 - 21,50	15,63	Freilandhaltung		
M	11,00 – 24,00	14,36	10,00 - 20,00	14,24	Gewichts-kategorie	€/100 St.	€/100 St.
S	5,00 – 10,00	7,60	6,60 - 14,55	8,94	27.03.2018	20.03.2018	
aus Bodenhaltung , an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	28,00	28,25
XL	24,00 – 32,00	27,47	19,00 - 31,00	24,40	L	24,50	24,75
L	20,00 – 27,00	23,94	16,00 - 28,00	21,90	M	24,00	24,25
M	16,00 – 24,00	20,94	14,00 - 26,00	19,00	S	20,00	20,25
S	10,00 – 15,00	12,23	10,00 - 20,50	13,56	Tendenz: ausgeglichen ausgeglichen		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	02.04 – 08.04.18		12.04.2018		12.04.2018	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Braeburn	1,43 – 1,45	1,43 – 1,68	–	–	3,10	3,28
Elstar	1,45 – 1,65	1,42 – 1,65	–	–	3,15	3,16
Gala	–	–	–	–	–	2,65
Jonagold	1,24 – 1,70	1,24 – 1,60	–	–	3,13	3,10
Birnen (kg)						
Conference	–	–	–	–	–	2,80
Alexander Lucas (kg)						
Concorde (kg)	–	–	–	–	–	2,80
Erdbeeren (kg)	7,50	–	–	–	–	–
Gemüse, Salat, Kräuter						
Chicoree (kg)	–	–	–	–	5,22	5,22
Asiasalat (kg)	–	–	11,85	9,80	9,95	–
Kopfsalat (Stk)	0,82	0,80	1,38	1,42	1,45	1,40
Endivien (Stk)	–	–	–	–	–	1,52
Feldsalat (kg)	–	–	–	10,38	16,50	18,00
Chinakohl (kg)	–	–	–	–	–	2,15
Grünkohl (kg)	–	–	–	–	–	4,60
Minigurken (kg)	2,35	2,39	–	–	–	2,90
Schlangengurken(kg)	1,40 – 1,49	1,44 – 1,64	–	–	–	1,35
Spinat (kg)	–	–	10,25	5,00	5,50	4,75
Spinat, Babyleaf (kg)	–	–	–	–	–	12,00
Rosenkohl (kg)	–	–	–	–	–	5,25
Steinchampignons (kg)	–	–	–	–	6,00	6,00
Möhren, gew. (kg)	0,62	0,62	–	0,75	1,20	1,31
Radieschen (Bd)	–	–	0,80	0,70	1,49	1,45
Topinambur (kg)	–	–	–	–	2,60	2,60
Knollensellerie (kg)	–	–	–	–	1,56	1,41
Lauch (kg)	1,00	1,00	2,40	2,40	2,83	2,65
Spargel weiß (kg)	15,45	16,61	–	–	–	11,00
Zwiebeln (kg)	0,35	0,36	–	–	1,36	1,39
Rispentomaten (kg)	3,14	3,60	–	–	–	2,47
Dill (Bd)	–	–	0,70	–	–	0,95
Petersilie glatt (Bd)	–	–	0,80	0,90	1,15	–
Thymian (Bd)	–	–	0,70	–	–	1,12
Schnittlauch (Bd)	–	–	0,70	–	1,06	1,13

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt

12.04.2018

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,60 – 2,95	2,78
Chicoree (kg)	9,95 – 11,00	10,65
Asiasalat (kg)	19,50 – 25,00	22,25
Postelein (kg)	–	25,00
Rucola (kg)	11,00 – 28,90	23,20
Eichblattsalat (Stk)	2,60 – 2,95	2,83
Kopfsalat (Stk)	2,60 – 2,95	2,78
Feldsalat gew. (kg)	–	23,99
Schlangengurken (Stk)	–	–
Landgurken (kg)	–	–
Spinat Babyleaf (kg)	–	25,00
Tomaten (kg)	–	–
Peperoni (kg)	–	–
Mangold (kg)	–	7,95
Blumenkohl (Stk)	–	–
Broccoli (kg)	–	–
Chinakohl (kg)	–	–
Kohlrabi (kg)	–	–
Rotkohl (kg)	2,40 – 2,99	2,70
Spitzkohl (kg)	–	–
Weißkohl (kg)	2,39 – 2,95	2,62
Wirsing (kg)	–	2,40
Fenchel (kg)	–	–
Möhren gew. (kg)	1,95 – 2,65	2,22
Pastinaken (kg)	3,95 – 5,10	4,56
Rettich schwarz (kg)	2,40 – 2,49	2,45
Rote Bete (kg)	2,00 – 2,65	2,44
Sellerie, Knollen- (kg)	2,45 – 3,45	2,93
Knoblauch (kg)	–	–
Lauch (kg)	4,60 – 5,95	5,10
Zwiebeln (kg)	2,00 – 2,65	2,35
Steckrüben (kg)	2,40 – 2,95	2,68
Topinambur (kg)	4,60 – 4,70	4,65
Wurzelpetersilie (kg)	6,49 – 7,95	7,22
Petersilie kraus (Bd)	–	1,99
Bärlauch (Bd)	1,95 – 1,99	1,96
Dill (Bd)	–	–
Kresse (Schale)	0,85 – 1,45	1,09
Rosmarin (Bd)	–	–
Thymian (Bd)	–	–
Schnittlauch (Bd)	1,80 – 1,95	1,90

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



09.04.2018		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	11,00	15,00	12,00 - 14,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	10,00	14,00	11,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00 - 70,00	48,00 - 64,00	44,00 - 60,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	40,00 - 70,00	48,00 - 64,00	44,00 - 60,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	50,00 - 80,00	60,00 - 110,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	50,00 - 80,00	60,00 - 110,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	17,50 - 36,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	17,00 - 32,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00 – 120,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	40,00 – 120,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 09.04.2018

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 18	4	59,00	59,00
Jun 18	39	87,00	82,00
Nov 18	0	100,00	99,00

Quelle: AMI

gültig vom 10.04.18 bis 17.04.18

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 04.04.2018	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,80 – 23,50	20,50 – 22,50	22,50 – 23,90	21,30 – 22,90
Harnstoff 46 % N, gekörnt	29,00 – 30,50	28,00 – 30,00	27,30 – 30,75	26,30 – 28,90
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	20,00 – 21,00	18,50 – 21,00	17,90 – 19,00	16,30 – 17,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	41,00 – 42,80	39,00 – 42,50	38,90 – 42,30	37,60 – 41,90
Triple-Phosphat 46 % P2O5	35,50 – 35,75	35,00 – 35,75	33,80 – 36,00	32,30 – 36,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	24,50 – 26,40	24,00 – 26,80	24,50 – 25,75	23,00 – 25,25
60er Kali 60 % K2O	30,00 – 34,00	28,50 – 33,00	30,50 – 32,50	29,50 – 31,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	16,40 – 16,40	13,40 – 13,40	14,80 – 15,00	12,60 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	38,00 – 38,00	38,00 – 38,00	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	23,00 – 23,00	23,00 – 23,00	19,50 – 24,95	17,70 – 22,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	23,80 – 26,00	23,00 – 25,20	25,00 – 26,00	23,40 – 25,90
Alzon, 46 % N	34,25 – 35,50	32,90 – 34,50	32,90 – 34,50	32,10 – 34,50
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,00 – 3,50	2,50 – 2,95	2,50 – 2,65	2,25 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	29,50 – 30,30	28,50 – 30,30	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	32,80 – 32,80	32,80 – 32,80	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	31,20 – 32,00	29,50 – 29,50	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	30,50 – 33,00	30,00 – 30,50	30,20 – 32,60	28,40 – 31,00

Trotz des verzögerten Vegetationsbeginns in dieser Saison kommen die Dünge-Maßnahmen mittlerweile gut voran. In den nächsten Tagen dürften die Feldarbeiten mit Hochdruck fortgesetzt werden. Die Startgabe ist in sämtlichen Kulturen ausgebracht und regional bereits weitgehend die zweite Gabe im Raps. In den Höhenlagen steht die Ausbringung auf Grünland noch an. Aktuell werden am Düngemarkt vornehmlich die bestehenden Kontrakte erfüllt. Die Produktionskapazitäten der Düngerhersteller sind voll ausgelastet. Grundsätzlich sind sämtliche Düngemittel verfügbar. Die Tagespreise für Düngemittel bleiben weitgehend unverändert zum vorhergehenden Bericht. Mit Preisdruck - insbesondere für N-Dünger - wird ab Mai/Juni gerechnet.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen